

AMTSBLATT

Große Kreisstadt Leinfelden-Echterdingen

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 39

46. Jahrgang

25. September 2020

Minister besucht Neubau Energiewendetag der Stadtwerke

Bereits gute Tradition ist der Energiewendetag der Stadtwerke Leinfelden-Echterdingen. Dabei bekommen die neugierigen Gäste kompakt Antwort auf alle Fragen rund um die Energieversorgung – und wie diese ökologischer und nachhaltiger werden kann. Ein Thema, das immer wichtiger wird.

So ging es am vergangenen Samstag vor allem darum, wie in der Zukunft geheizt werden wird. Fachkundige Referenten gaben einen Überblick über vorhandene und neue Techniken und Systeme und gingen auf Wärmepumpenanlagen ein. Neugierige Blicke zog natürlich der moderne Neubau der Stadtwerke an der Benzstraße auf sich. Von den Bürgerinnen und Bürgern, aber auch von Franz Untersteller.

Der Landesminister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft war am Vormittag lange zu Gast in Leinfelden und besichtigte mit Oberbürgermeister Roland Klenk und dem Leiter der Abteilung Versorgung der Stadtwerke LE, Matthias Dreja, die Energiezentrale des Gebäudes, in dem Geothermie, Wärmepumpe, Lüftung und Kühlung das ganze Jahr über für angenehme Temperaturen sorgen – und das mit wenig Energieaufwand. „Es geht darum, Energie sichtbar zu machen und den Akteuren die Gelegenheit



In unserem Bild: Oberbürgermeister Roland Klenk, Landesminister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Franz Untersteller und Matthias Dreja, Leiter Abteilung Versorgung der Stadtwerke Leinfelden-Echterdingen
Foto: Bergmann

zu geben, sich zu präsentieren“, betonte Untersteller die Bedeutung der Energiewendetag. Denn die Spanne zwischen der alten und neuen „Energiewelt“ werde immer geringer. Klenk sprach bei der Verabschiedung des Ministers von einem „guten Ter-

min“. Untersteller habe sich nicht nur für die kommunale Energieversorgung und das Stadtwerkegebäude interessiert, sondern auch viele Hinweise zur kommunalen Energieplanung gegeben. (tk)

> Fotostrecke Seite 3



Zusammen leben, zusammen wachsen

... so lautet das Motto der Interkulturellen Woche, die dieses Jahr von 27. September bis 6. Oktober in Leinfelden-Echterdingen stattfinden wird. Geboten wird ein bunter Mix aus Kunst, Tanz, Kulinarischem, Lesungen und Vorträgen.

> Mehr Infos auf Seite 4



Leinfelden-Echterdingen
Die schönste Seite der Filder.

Notdienste

Notrufnummer 112

Sie gilt für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr gleichermaßen und funktioniert von allen Festnetzen und Mobiltelefonen in ganz Europa.

Ärztlicher Notfalldienst

Fr 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Sa/So/Feiertage 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: im Haberschlag 7, Bonlanden. Sie benötigen Ihre Krankenversicherungskarte.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer **116 117** (auch für dringende Hausbesuche).

Kinder-/Jugendärztl. Bereitschaftsdienst: Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97: Mo-Fr: 19-8 Uhr; Sa/So 8-8 Uhr

Mo-Fr 9-19 Uhr: docdirekt. Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Tel. 96 58 97 00 oder docdirekt.de

In lebensbedrohlichen Fällen: 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Wochenende und Feiertage 11-12, 17-18 Uhr. Dienst habende Zahnärzte: Tel. 78 77 755

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel. 116 117

Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital, Kriegsbergstraße 60, Haus K: Fr 16-22 Uhr, Wochenende/Feiertage 9-22 Uhr. Zu den übrigen Zeiten ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig.

Frauen helfen Frauen: Tel. 79 49 414

Frauenhaus Filder: Tel. 99 77 461

Telefonseelsorge:

Tel. 0800 111 0111 und 0800 111 0222

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst über Anrufbeantworter Tierarzt

Apothekendienst (www.aponet.de)

Fr. 25.9. Rats-Apotheke Leinfelden, Irisstr. 9, Tel. 75 14 38

Sa. 26.9. Bären Apotheke Vaihingen, Katzenbachstr. 44, Tel. 73 18 71

So. 27.9. Halden-Apotheke Stetten, Weidacher Steige 20, Tel. 79 19 79

Mo. 28.9. Neue Apotheke Echterdingen, Hauptstr. 44, Tel. 7 94 99 10

Di. 29.9. Apotheke am Rathaus Sielminger, Sielminger Hauptstr. 29, Tel. 07158 86 44

Mi. 30.9. Herz-Apotheke Mache Echterdingen, Bernhäuser Str. 5, Tel. 9 90 95 50

Do. 1.10. Garben-Apotheke Plieningen, Wollgrasweg 17, Tel. 4 56 00 20

Giftnotruf-Infozentrum Tel. 0761-19 240

Rufbereitschaft der Stadtwerke außerhalb der Dienstzeiten: 0700-53 78 23 89

Stromausfall-Notdienst:

EnBW-Störungsdienst 0800-362 94 77

Notdienst SHK-Innung

26./27.9. Wenzelburger Sanitär- und Heiztechnik GmbH, Filderstadt, Jacob-Brodbeck-Str. 56, Tel. 70 70 98 80

Polizeiposten Leinfelden, derzeit Echterdingen, Burgstr. 6 Tel. 90 37 70, Mo-Fr 7-19 Uhr

Polizeirevier Filderstadt: Tel. 709 13

(rund um die Uhr)

Müllkalender

Restmüll – alle 14 Tage: Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 28.9., Leinfelden, Musberg, Stetten: 29.9.

Restmüll – alle vier Wochen: Echterdingen I, Unteraichen: 12.10., Echterdingen II, Oberaichen: 28.9., Leinfelden: 29.9., Musberg, Stetten: 13.10.

Gelber Sack: Echterdingen I, Unteraichen: 2.10., Echterdingen II, Oberaichen: 1.10., Leinfelden: 30.9., Musberg, Stetten: 1.10.

Biotonne: Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 28.9., Leinfelden, Stetten, Musberg: 29.9.

Papiertonne: Echterdingen I, Unteraichen: 12.10., Oberaichen: 14.10., Echterdingen II: 13.10., Leinfelden: 6.10., Musberg: 14.10., Stetten: 8.10.

Entsorgungsstation mit Kompostierungsplatz, Stetten, Sielminger Straße (bei der Kläranlage)

Die Kompostierungsanlage ist Bestandteil der Entsorgungsstation. Sie hat die Öffnungszeiten der Entsorgungsstation:

Mo-Fr 9.00-12.00 und 13.00-16.45 Uhr

Sa 8.30-12.30 Uhr

Wochenmärkte

Echterdingen: Mi, Sa 7-12 Uhr (fällt am Sa,

3.10., aus) **Leinfelden:** Mi, Sa 7-12 Uhr (fällt am

Sa, 3.10., aus) **Musberg:** Fr 14-18 Uhr

Stadtverwaltung

www.leinfelden-echterdingen.de

Sprechzeiten: Mo bis Fr 8-12 Uhr, Mi 14-18 Uhr
Zentrale: Tel. 0711/1600-0; nur nach Terminvereinbarung! E-Mail: info@le-mail.de

Jugend- u. Bürgersprechstunde bei OB Klenk:
Anmeldung Tel. 1600-852, Frau Köker

Bürgertelefon, jederzeit aufnahmebereit:
Tel. 75 27 77; Fax 1600-228

Stadtbücherei

www.stadtbuecherei.leinfelden-echterdingen.de

Die Öffnungszeiten ab 28.4. bis auf Weiteres:

Leinfelden: Di 15-19h, Mi 15-18h,
Do 10-13h, Fr 15-18h, Sa 10-13h (jeder 1. Sa
im Monat 10-16h)

Echterdingen: Di 10-13h, Mi 9-13h,
Do 15-19h, Fr 15-18h, Sa 10-13h

Ausleihbetrieb nur mit reduzierter Besucherzahl. Es gilt die Einhaltung der üblichen Abstands- und Hygieneregeln (Mund-Nasen-Masken).

Bücherei **Stetten**, Jahnstr. 62, Di 15-19 Uhr,
Mi 15-19 Uhr, Tel. 48 93 344,
In den Ferien: nur Mi 15-19 Uhr.
buechereistetten@googlemail.com

Bücherei **Musberg an der Eichbergschule**,
Schlossbergweg 17, Tel. 7585 7744
Di+Do 15-18 Uhr. In den Ferien: nur
Di 15-18 Uhr. buecherei-musberg@web.de.

Rund um die Uhr:

www.247online-bibliothek.de

Hallenbad

Leinfelden, Stuttgarter Str. 76,

Tel. 1600-261

Hallenbad

Bis auf Weiteres geschlossen

Sauna/Dampfbad:

Bis auf Weiteres geschlossen

Musikschule

Echterdingen, Zeppelinweg 2, Tel. 1600-810
www.musikschule.leinfelden-echterdingen.de

VHS

Geschäftsstelle Leinfelden, Neuer Markt 3
Tel. 1600-315, Fax -305
www.vhs.leinfelden-echterdingen.de

Anzeigenannahme

Nussbaum Medien, Büro Echterdingen
Kanalstr. 17, 70771 L.-Echterdingen

Tel. 99 07 60, Fax 07033 3209 458
echterdingen@nussbaum-medien.de

Amtsblatt nicht erhalten?

Bitte wenden Sie sich an die G.S.Vertriebs GmbH,
Tel. 07033/69 24-0, info@gsvertrieb.de



*Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Leinfelden-Echterdingen*

Impressum

Erscheint wöchentlich freitags
Herausgeber: Stadt Leinfelden-Echterdingen
Verantwortlich für den Textteil (ausgenommen Vereinsteil): Klaus Peter Wagner, Marktplatz 1, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Tel. 1600-888 (keine Anzeigen)
www.leinfelden-echterdingen.de

Redaktion: Thomas Krämer, amtsblatt@le-mail.de

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge der nicht städtischen Organisationen sind die in den Beiträgen als verantwortlich genannten Personen verantwortlich.

Verantwortlich für den Vereinsteil, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0.
www.nussbaum-medien.de

**Anzeigenannahme:
echterdingen@nussbaum-medien.de**

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Gebühr.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Unsere Fotostrecke zum Energiewendetag der Stadtwerke



Blick in die Energiezentrale der Stadtwerke. Im Hintergrund die Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung über ein modernes Wärmerad.

Der Kühlkreis vorwiegend zur Betonkernaktivierung (oben) und offenliegende Versorgungsleitungen im Eingangsbereich als architektonische Besonderheit.



Gerd Alsheimer, Sachgebietsleiter Energiedienste/Haustechnik bei den Stadtwerken LE, vorne links, im Gespräch mit interessierten Bürgern. Im Hintergrund die Neubaufassade mit vorwiegend geschlossenem außenliegenden Sonnenschutz zur Verminderung des Wärmeeintrags in das Gebäude.



Einer von vier neuen Ladepunkten und ein Fahrzeug der Stadtwerke. In einer ersten Testphase sind die Ladepunkte nachts von 18 bis 6 Uhr auch öffentlich nutzbar.

Fotos: Bergmann

Sprechzeiten in den Rathäusern

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Besuche bei der Stadtverwaltung sind nur nach vorheriger telefonischer Absprache möglich. Termine können innerhalb der Sprechzeiten montags bis donnerstags zwischen 8 und 15 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr vereinbart werden. Ein Termin ist abhängig von der jeweiligen Verfügbarkeit des Personals auch außerhalb dieser Sprechzeiten möglich und wird bei der Terminvereinbarung festgelegt.

Wir möchten ausdrücklich auch auf die Möglichkeit der elektronischen Terminvereinbarung hinweisen, Sie erhalten dann schnellstmöglich Rückmeldung. Dringende Angelegenheiten werden so zeitnah wie möglich terminiert. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass es für Angelegenheiten mit geringerer Dringlichkeit Wartezeiten von einigen Tagen geben kann.

Folgende Hygieneregeln sind während des Besuchs unbedingt zu beachten:

- 1 Person (max. 2) – nehmen Sie Termine möglichst einzeln wahr
- Einhalten eines Mindestabstands von 1,5 m
- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes
- Desinfektion der Hände nach dem Eintreten

Rathaus Leinfelden:

Bürgeramt Leinfelden: 1600-300
 Ausländeramt: 1600-980
 Gewerbe-/Waffenbehörde: 1600-266
 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten: 1600-277
 Standes-/Friedhofsamt: 1600-211/213
 buerger-und-ordnungsamt@le-mail.de
 Bitte nennen Sie den Stadtteil, in dem Sie wohnen, und eine Telefonnummer, damit Sie zurückgerufen werden können.

Rathaus Neuer Markt 3 Leinfelden:

Amt für soziale Dienste
 Terminvereinbarung: 1600-234/270
 amtfuersozialedienste@le-mail.de

Rathaus Echterdingen:

Bürgeramt Echterdingen: 1600-600
 Standes-/Friedhofsamt: 1600-614
 Rentenangelegenheiten: 1600-691/722
 buerger-und-ordnungsamt@le-mail.de
 Bitte nennen Sie den Stadtteil, in dem Sie wohnen, und eine Telefonnummer, damit Sie zurückgerufen werden können.



Corona-Infektionen

Die Zahl der bestätigten Corona-infizierten Personen in Leinfelden-Echterdingen liegt bei 237 (Stand: 24.9.2020). Davon befinden sich noch 23 Personen in Quarantäne. Die Zahlen geben lediglich die auf Corona positiv getesteten Personen wieder! Da viele Infizierte keine Symptome zeigen bzw. nicht getestet sind, liegt die Dunkelziffer nach Schätzung der Virologen um ein Vielfaches höher. Tagesaktuelle Zahlen für Baden-Württemberg und die einzelnen Landkreise werden vom Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg (www.gesundheitsamt-bw.de) veröffentlicht.

Hotlines bei Fragen zum Corona-Virus:

Landratsamt Esslingen: 3902-419 66
Landesgesundheitsamt: 904-395 55
(Mo-So: 9 bis 18 Uhr)
Bundesministerium für Gesundheit:
030 346-465-100
Unabhängige Patientenberatung
Deutschland: 0800 011 77 22

Rückkehrer aus Corona-Risikogebieten



Foto: sdecorret/Adobe Stock

Rückkehrer aus Risikogebieten müssen sich in Quarantäne begeben und beim Ordnungsamt der Stadtverwaltung Leinfelden-Echterdingen telefonisch oder per E-Mail melden. Innerhalb der 14-tägigen Quarantänezeit ist der Zutritt in die Rathäuser in Leinfelden-Echterdingen nicht gestattet. Für Anliegen bei den Bürgerämtern erreichen Sie uns wie folgt:

> *Bürgeramt Leinfelden, Tel. 1600-300, Bürgeramt Echterdingen, Tel. 1600-600. E-Mail: buenger-und-ordnungsamt@le-mail.de (Bitte nennen Sie den Stadtteil, in dem Sie wohnen und eine Telefonnummer, damit Sie zurückgerufen werden können.)*

Digitalisierung an Schulen voranbringen

Spätestens die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass die Digitalisierung an den Schulen vorangetrieben werden muss. Die Stadt reagiert darauf und wird nach dem einstimmigen Beschluss des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses eine neue Stelle schaffen. Aufgabe der neuen Fachkraft wird sein, die Digitalisierung vor Ort umzusetzen und dabei eng mit den bisher damit betrauten Ämtern zusammenzuarbeiten. Auch die Suche nach passenden Fördermitteln und Hilfe bei der Aufstellung der Medienpläne gehört zu den Aufgaben, um eine einheitliche Handschrift in der Stadt zu bekommen. Zudem soll der neue Mitarbeiter oder die neue Mitarbeiterin bei der Sanierung der Schulen mitwirken.

Interkulturelle Woche mit sicherem Hygienekonzept Begegnung als Schlüssel zum Zusammenleben

Genau 40.465 Einwohner hat LE zurzeit. Sie kommen aus insgesamt 128 Nationen, haben unterschiedliche Traditionen und einen Alltag, der nicht unbedingt dem in Deutschland entspricht. Umso wichtiger ist der gegenseitige Kontakt, um das Gegenüber besser zu verstehen. Genau das ist der Ansatz der Interkulturellen Woche, die bereits seit 1975 jährlich Ende September veranstaltet wird. Dahinter stehen sowohl die katholische als auch die evangelische Kirche sowie die Griechisch-Orthodoxe Kirche, unterstützt von verschiedenen Vereinen und Initiativen – auch in LE. „Ich bin dankbar, dass sich so viele beteiligen“, sagte Bürgermeister Dr. Carl-Gustav Kalbfell bei der Vorstellung des Programms.

Und das ist sehr vielfältig, wie Carola Henck vom Amt für Integration betonte. So gibt es gleich am Montag, 28. September eine Interkulturelle Malwerkstatt für Kinder.

„Wir würden uns freuen, Hagedstedt (IntegrationLE), Carola Henck (Kontaktstelle für Integration), BM Dr. Carl-Gustav Kalbfell, Claudia Moosmann (Lebenswertes LE e.V.) und Elfriede Eichhorn (AK Asyl LE e.V.) zu begrüßen, sondern auch deutschsprachige Kinder kommen würden“, sagt Claudia Moosmann vom Verein „Lebenswertes LE“, der diese Veranstaltung organisiert hat. Diese ist eine Ergänzung zu der seit eineinhalb Jahren bestehenden Malwerkstatt für geflüchtete Kinder.

Vielfältige Angebote

Auf dem Programm stehen aber auch Lesungen wie „Zeru – eine siebentägige Geschichte“, bei der der Autor Anant Kumar über den Lebensalltag eines afrikanischen Jungen inmitten von wilden und alten Mythen spricht (29. September, 11.30 Uhr). Um die Stellung der Frau im Islam geht es bei einem Vortrag von Silvia Kuske am gleichen Tag um 19 Uhr. „Dabei geht die Islamwissenschaftlerin auf die vielschichtige Realität muslimischer Frauen jenseits der gängigen Klischeevorstellung ein“, wie Elfriede Eichmann vom AK Asyl als Veranstalter sagt. „IntegrationLE“ begeht sein zehnjähriges Bestehen mit einem Vortrag zum Thema „Für eine lebenswerte Zukunft – für uns, unsere Kinder und unsere Enkel“ am 30. September. „Wir wollen bei diesem Jubiläum nicht in die Vergangenheit, sondern nach vorne blicken“, so Stephanie Freundner-Hagedstedt. Einen Tag später – am Donnerstag, den 1. Oktober, wird unter Anleitung von Weltmeister Sven „Poppin Hood“ Weller und organisiert

von der Schulkindbetreuung Goldcontainer im Hof der Goldwiesenschule getanzt. Am Sonntag, 4. Oktober, geht Lena Zoller auf Einladung der Kontaktstelle für Integration der Frage nach, ob es einen gemeinsamen Nenner aller Religionen gibt. Das Finale der diesjährigen Interkulturellen Woche gestaltet Michael Blume, der Beauftragte des Landes gegen Antisemitismus. Er widmet sich einem überaus aktuellen Thema – den Verschwörungstheorien.

Hygiene wird groß geschrieben

Den Veranstalter ist es gelungen, die Veranstaltungen so zu gestalten, dass die geltenden Corona-Vorschriften eingehalten werden. „Alle Beteiligten haben ein Hygienekonzept erarbeitet und uns vorgelegt“, sagt Henck und ergänzt, dass eine Absage der Interkulturellen Woche nicht zur Diskussion gestanden hätte. Das sieht auch Dr.



Dr. Stephanie Freundner-Kalbfell so. „Es ist auch in Zeiten von Corona unglaublich wichtig, Flagge zu zeigen“, so der Bürgermeister, der im Bemühen um ein gutes Zusammenleben keine Eintagsfliege sieht.



Das man den Infektionsschutz sehr ernst nimmt, zeigt auch die Tatsache, dass zwei Veranstaltungen aus dem Programm genommen wurden, bei denen es vor allem um direkte Begegnungen der Menschen und den direkten Austausch gegangen wäre. Deshalb wurden sowohl die in den gedruckten Flyern aufgeführte Eröffnungsveranstaltung am Sonntag, 27. September, in Stetten als auch das gemeinsame Kochen am Freitag, 2. Oktober, gestrichen. Den Veranstaltern – FiS – Flüchtlingsarbeit in Stetten und LE Kultur-Point sowie IntegrationLE in Kooperation mit der Kontaktstelle Integration wollten kein Risiko eingehen und sagten schweren Herzens diese Programmpunkte ab.

Wegen der sich ständig verändernden Zahl der Corona-Infektionen und möglichen Absagen empfehlen die Organisatoren, sich vor dem Besuch einer Veranstaltung auf der Homepage der Stadt zu informieren, ob die Veranstaltung auch stattfindet. Das ausführliche Programm liegt in vielen örtlichen Verwaltungsstellen aus oder kann von der Homepage der Stadt (> „Top-Downloads“) als PDF auf PC, Smartphone oder Tablet heruntergeladen werden. (tk)

Echterdinger Firma Matter spendet 600 Bäume für den Echterdinger Wald



Seit dem Frühjahr wachsen 400 junge Traubeneichen und 200 Winterlinden auf einer Lichtung an der Hagenbuchallee im Echterdinger Wald. Bis Herbst 2019 standen hier Fichten, die aufgrund eines Borkenkäferbefalls gefällt werden mussten, sodass die 0,2 Hektar große Freifläche entstand. Nachdem kaum Naturverjüngung auf der Fläche vorhanden war, entschied man sich für eine Pflanzung. Für die Aufforstung kamen aufgrund des tonigen Bodens und der Anpassung an den Klimawandel nur diese Baumarten in Frage. Die Bäume wurden gespendet von der Echterdinger Firma Matter. Deren Geschäftsführer war es nach eigenen Worten ein

Anliegen, der Schöpfung etwas zurückzugeben. „Schließlich werden viele unserer Geräte mit Öl betrieben und produzieren Abgase“, so Karl Matter. Der Blick des Bautrocknungsunternehmens fiel auf die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, die man mit der Pflanzung unterstützen wollte. „Wir freuen uns sehr über diese grüne Spende“, sagte Oberbürgermeister Roland Klenk und verschaffte sich auf einem Baumstumpf stehend einen Überblick über die Neupflanzung. Bäume seien wichtig für das Klima, und der Stadtwald, der ja nur wenige Minuten von den Ortszentren entfernt ist, sei eine beliebtes Erholungsziel für erfrischende Spaziergänge, so Klenk.

s'Flitzerle unterstützt das Jugendcafé Domino



Wer nicht mehr so gut zu Fuß ist und für wen öffentliche Verkehrsmittel zu beschwerlich geworden sind, der wendet sich an das Team vom s'FlitzerLE: Jeden Mittwoch – aktuell wegen Corona leider nicht! – bringt das Einkaufsmobil die meist älteren Menschen in Leinfelden-Echterdingen zum Einkaufen oder auch mal zum Arzt, die Einkaufstüten werden sogar bis zur Haustüre getragen. Seit 10 Jahren gibt es den ehrenamtlichen Dienst bereits, der zu den Servicegruppen des Stadtseniorenrats gehört.

Über 3.000 Personen haben das kostenlose Tür-zu-Tür-Angebot schon genutzt. Finanziell wird das Projekt von der Stadt getragen, Spenden werden dennoch gerne angenommen – und auch gegeben. So kommt immer wieder ein stattlicher Betrag zusammen, der für soziale Zwecke in der Stadt weitergegeben wird. Diesmal ist es das Jugendcafé, das mit 1.500 Euro bedacht wurde, und sich u. a. im Beisein von BM Dr. Carl-Gustav Kalbfell sowie Pfarrer Dr. Nicolaus (r.) über die Spende für die Jugend-Anlaufstelle freute.

Gemeinderat tagt

Am Dienstag, 29.9., tagt der Gemeinderat ab 18 Uhr im Großen Saal der Filderhalle. Wir bitten um das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.

Unter anderem auf der Tagesordnung:

- Verabschiedung bisherige Amtsleitung Volkshochschule und Rechnungsprüfungsamt
- Bericht zur Kriminalitätsstatistik in LE – mündlicher Bericht
- Anträge der Fraktionen – Antrag Fraktion L.E. Bürger/DiB
- Sanierung „Ortsmitte Musberg“: Bericht über die vorbereitenden Untersuchungen gem. § 141 BauGB
- Beschluss der Satzung zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte Musberg“ gem. § 142 BauGB
- Förderrichtlinien der Stadt Leinfelden-Echterdingen für die Förderung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet „Ortsmitte Musberg“
- Stuttgart 21, Planfeststellungsabschnitt 1.3b – Stellungnahme der Stadt zur zweiten Planänderung
- Mobilitätspunkt Stadionstraße – Baubeschluss
- Nachtragsatzung und Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2020 – korrigierte Version
- Befangenheit ehrenamtlich Tätiger nach der Gemeindeordnung

> Ausführliche Tagesordnung: Seite 9

OB Klenk heißt Pfarrer Balles in Musberg willkommen

Im Rahmen eines Begrüßungsgottesdienstes der Evangelischen Kirchengemeinde Musberg am vergangenen Sonntag hieß Oberbürgermeister Roland Klenk den neuen Pfarrer Lukas Balles und seine Frau Lena herzlich willkommen und wünschte ihm für sein künftiges Wirken in Musberg alles Gute. Pfarrer Balles absolvierte seine Ausbildung in Dettenhausen, am 1. September hat er die Stelle, es ist seine erste, in Musberg offiziell angetreten.



42. Krautfest wird digitalisiert Per Livestream direkt ins Wohnzimmer



Foto: Vecsey

Am 18. Oktober 2020 findet das Krautfest per Livestream statt. Zwischen 11 und 17 Uhr erwartet die Userinnen und User ein abwechslungsreiches Programm, das zum Mitmachen einlädt.

Wie den meisten Großveranstaltungen hat die Corona-Pandemie auch dem 42. Krautfest in Leinfelden-Echterdingen einen Strich durch die Rechnung gemacht: Das Krautfest in den Gassen, Straßen und auf den Plätzen in den vier Ortsteilen unserer Stadt wird es in diesem Jahr leider nicht geben. Das heißt aber nicht, dass sich Leinfelden-Echterdingen seinen „höchsten Feiertag“ aus den Händen nehmen lässt. Das beliebte Event wird verlegt – und zwar ins Internet. Das Stadtmarketing organisiert am 18. Oktober einen Livestream, mit dem das Digitale Krautfest auf die PCs, Tablets oder Smartphones der User übertragen wird. So kann jeder Krautfest-Fan von zu Hause oder unterwegs aus mitfeiern. Dabei erwarten die Nutzer sowohl Krautfest-Klassiker als auch

neue Programmpunkte, die speziell für das digitale Event ausgewählt wurden. Ebenfalls wieder mit dabei: Moderator Wulf Wager, der in gewohnt launiger Weise durch das Programm führen wird.

Abwechslungsreiches Programm lädt zum Mitmachen ein

Um 11 Uhr startet das Digitale Krautfest mit einer Kochshow. Oberbürgermeister Roland Klenk bereitet gemeinsam mit Sternekoch Marco Akuzun ein Krautgericht zu, das rechtzeitig zur Mittagszeit auf dem Tisch stehen wird. Marco Akuzun betreibt das Restaurant „top air“, das einzige Sterne-Restaurant an einem internationalen Flughafen. Er zeichnet auch verantwortlich für das speziell für das Digitale Krautfest kreierte Rezept, das traditionelle Elemente mit kulinarischer Finesse kombiniert. Die Zuschauer können zeitgleich zu Hause mitkochen. Damit alle benötigten Zutaten im Haus sind, wird die Zutatenliste im Vor-

Stadt kooperiert weiter mit Early Bird Club

Die Stadt wird ihre Kooperation mit dem Early Bird Club bis auf Weiteres fortsetzen. Das hat der Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss in seiner jüngsten Sitzung einstimmig beschlossen, um das Betreuungsangebot für Kinder unter und über drei Jahren zu sichern. Die Stadt arbeitet seit 2017 mit der Kinderbetreuungseinrichtung in Leinfelden an der Bahnhofstraße zusammen und belegt dort maximal zehn der bis zu 40 Betreuungsplätze – „eine sinnvolle Ergänzung“, wie Bürgermeister Dr. Carl-Gustav Kalbfehl sagte. Die Kindergartengruppe der Betreuungseinrichtung soll im kommenden Monat ihren Betrieb aufnehmen.

Mehrere Stadträte äußerten sich positiv zu der Kooperation, da Vielfalt bei den Trägern gewünscht sei. Es wurde jedoch auch angeregt und in den Beschluss übernommen, dass die Zusammenarbeit befristet wird, bis die Kindertagesstätte in den Schelmenäckern in Betrieb geht. Dies ist für das Jahr 2022 geplant.

Obstannahme für die LE-Säfte 2020

Für die beliebten Leinfelden-Echterdinger Säfte werden auch in diesem Jahr nur Äpfel angenommen. Sammeltermine sind am 26. September und am 10. Oktober, jeweils von 10 bis 14 Uhr auf dem städtischen Lagerplatz in Echterdingen (beim ehemaligen Polstermarkt/der alten Krauthalle). Der Doppelzentner Äpfel wird mit einem Mehrerlös von 5 Euro, bezogen auf den Tagespreis, vergütet. Hieraus ergibt sich ein Gesamterlös von 13 Euro (Stand: 21.9). Die Höchstmenge ist pro Anlieferer auf 10 Doppelzentner begrenzt.



Foto: Bergmann

feld auf myle.de und im Amtsblatt veröffentlicht – und ab nächster Woche liegt sie in den beteiligten Geschäften aus. Verschiedene Lebensmittelmärkte in LE halten die Zutaten dafür bereit und natürlich das Filderspitzkraut, also s'Haible. Kooperationspartner im Einzelhandel sind: Biomarkt Erdi (Echterdingen), EDEKA Jäger (Musberg), EDEKA Bauer (Leinfelden), REWE-City (Echterdingen), NATURGUT (Echterdingen, Degerloch, Möhringen). Das Stadtmarketing empfiehlt allen Kraut-Fans: Nehmen Sie teil, und besorgen Sie sich die Zutaten bei den teilnehmenden Geschäften!

Ein weiterer neuer Programmpunkt des Digitalen Krautfests ist ein Workshop rund um das aktuelle Thema „Fermentieren von Lebensmitteln“. Dafür konnten die Fermentationsprofis Maria und Marco von sauer-macht-gluecklich.de gewonnen werden. Die beiden zeigen den Internetnutzern im Livestream, wie man Gemüse fermentiert. Aber auch Programmpunkte, die es traditionell jedes Jahr im Rahmen des analogen Krautfests gibt, haben den Sprung in das digitale Event geschafft: Die Spitzkraut Classics und die Modenschau der Müller Parfümerie & Mode werden ebenso vertreten sein, wie die geschichtsträchtige Krautausstellung von Manfred Schäfer, Deienbacken mit den Landfrauen, Livemusik von „A Cup Of-T“, Theater mit dem „Theater unter den Kuppeln“ sowie „Boggschdarg“ und vieles mehr. Unsere Maskottchen Krauti und Krautine freuen sich ebenfalls bereits aufs Dabeisein.

Auch die jüngeren Kraut-Fans werden beim Digitalen Krautfest nicht vergessen: Das Krautkopfschmücken, das der Förderverein Zeppelinschule Echterdingen schon seit vielen Jahren und mit großem Erfolg beim Krautfest durchführt, findet in diesem Jahr ebenfalls statt. Wenn auch anders als gewohnt: Kinder können ab dem 9. Oktober kostenfrei auf den Wochenmärkten, in den Hofläden unserer Stadt und den Kooperationspartnern im Einzelhandel (siehe oben) mit einem Gutschein des Stadtmarketings Krautköpfe abholen. Gutscheine finden sich in den Amtsblatt-Anzeigen oder über spezielle Flyer. Daheim wird der Krautkopf dann geschmückt und verziert, ein Foto vom fertigen Werk geschossen und auf myle.de/filderkrautfest hochgeladen. Dort können die Zuschauer am 18. Oktober online für ihren Favoriten abstimmen. Die Sieger werden im Livestream bekanntgegeben.

myle.de – vom digitalen Marktplatz zum digitalen Veranstaltungsort

Die Website myle.de des Bunds der Selbstständigen LE wird am 18. Oktober zum Zentrum des Geschehens. Auf myle.de/filderkrautfest finden die User zwischen 11 und 17 Uhr nicht nur den Livestream, sondern auch viele zusätzlichen Angebote und Infos rund um das Thema Filderkraut und Krautfest. Und auch schon im Vorfeld lohnt es sich, die Eventseite zu besuchen. Die Teilnehmer des Krautkopfschmückens können hier ab dem 9. Oktober das Foto ihres Kunstwerks in eine Galerie hochladen. Die Zutatenlisten für die Kochshow und den Fermentierungsworkshop werden hier ebenfalls zu finden sein.

42. Krautfest 2020 DIGITAL

Let's go digital

Sonntag, 18.10.2020



Moderation Wulf Wager

START 11:00 Uhr

Live-Kochshow mit OB Roland Klenk und Sternekoch Marco Akuzun vom Restaurant Top Air am Flughafen Stuttgart
Zuschauer können zeitgleich zu Hause mitkochen



Zutaten-Liste im Amtsblatt und online auf www.myLE.de/filderkrautfest oder mit den benötigten Zutaten direkt bei teilnehmenden Geschäften:



Fermentierungs-Workshop mit Fermentationsprofis Maria + Marco Schulz von sauer-macht-gluecklich.de
Zuschauer können live mitmachen und Fragen stellen



Spitzkraut Classics

Modenschau Müller Parfümerie & Mode

Infos zum Filderkraut und zur Geschichte des Krautanbaus in LE
Geschichtsträchtige Krautausstellung Manfred Schäfer

Theatergruppe Boggschdarg ist live dabei

Echterdinger Deie der Landfrauen mit Interview

Live-Beiträge und eingespielte Clips unserer Vereine

Band A Cup Of-T sorgt mit Live-Gigs für Stimmung

Kehraus mit dem TUDK

und mehr ...



Krautkopfschmücken mit Online-Voting und -Prämierung
Förderverein Zeppelinerschule

Teilen Sie Ihr liebstes Krautrezept auf myLE.de



Live-Stream bis ca. 17:00 Uhr

www.myLE.de/filderkrautfest

LIVE-STREAM ZUM MITMACHEN



So., 27.9., 17 und 18.30 Uhr,
Stephanuskirche Echterdingen

„Bach im Kreis“



Foto: Conrad Schmitz/
Barbara von Woellwarth

Am 27. September findet das erste „35-Minuten-Konzert“ in der Stephanuskirche Echterdingen statt. Unter dem Titel „Bach im Kreis“ erklingen vier Sopranarien mit obligater Violine aus dem Kantatenwerk Johann Sebastian Bachs, harmonisch verbunden durch Einzelsätze aus seinen Violinpartiten und Cellosuiten. Die Arien wurden für bestimmte Sonn- und Feiertage des Kirchenjahres komponiert. In dieser Reihenfolge werden sie auch erklingen – Bach im Kreis. Damit möglichst viele Menschen dieses Konzert besuchen können, findet es gleich zweimal mit identischem Programm statt, nämlich um 17 Uhr und um 18.30 Uhr. Es musizieren die Stuttgarter Sopranistin Sophie Sauter, Dietlind Mayer (Violine), Dmitri Dichtiar (Violoncello) und Sven-Oliver Rechner (Orgel). Damit die Platzfindung reibungslos abläuft, bekommen Sie am Eingang eine Nummer, die einem bestimmten Sitzplatz zugeordnet ist. Wenn um 17 Uhr alle Plätze belegt sein sollten, laden wir zum Konzert um 18.30 Uhr ein.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Kirchenmusik sind willkommen.

Fr., 9.10., Filderhalle, Großer Saal
Konzerte in unserer Stadt

Bläserquintett Stuttgarter Kammersolisten „Virtuose Kammermusik“

Hans-Peter Fink, Flöte
Hansjörg Alber, Oboe
Uschi Dahlhausen, Klarinette
Max Oberroither, Horn
Oliver Hasenzahl, Fagott, Moderation



Foto: Felix Broede

Die Welt zwischen Traum und Aufklärung mit Musik von L. v. Beethoven, F. Mendelssohn-Bartholdy, A. Dvorak bis M. Ravel. Die Stuttgarter Kammersolisten sind ein renommiertes Ensemble, das seit 20 Jahren in unveränderter Besetzung spielt. Eine Seltenheit in der schnelllebigen Musikbranche. Und nur möglich durch gemeinsamen Enthusiasmus und steter Neugierde an der Musik.

Kammerkonzerte mit Moderation sind das Markenzeichen der Stuttgarter Kammersolisten und begeistern das Publikum. Die Presse lobt die „kenntnisreiche und unterhaltsame“ Moderation der Konzerte sowie die „zarte Klangpoesie“ und das „schillernd virtuose Spiel“ des Ensembles.

Tickets bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen zum Preis von 24,20 €, ermäßigt 14,30 €, Besucher bis 20 Jahre 5,50 €, keine Abendkasse.

Online stöbern unter www.leinfelden-echterdingen.de/kulturprogramm

Veranstalter: Stadt Leinfelden-Echterdingen, Kulturamt

Sa., 24.10., 20 Uhr, Filderhalle, Großer Saal

LE lacht

William Wahl „Wahlgesänge“



Foto: Rainer Holz

Wahlgesänge sind Klavierkabarett ohne Staub, Lieblingssongs für Lebenslieber, Romantik für Realisten. Mit feinem Humor und musikalischem Vergnügen begleitet uns William Wahl durch die großen und kleinen Themen des Lebens. Unterhaltsam und leichtfüßig, aber nie leichtgewichtig erzählt er uns vom geplanten Draufgänger-Urlaub in flagranti und von Tarzans tragikomischem Ende im Dschungelcamp.

In einer hinreißenden Musicalnummer singt er davon, dass das Leben kein Musical ist, verlegt Joshua Kadisons Schmachtfetzen „Picture Postcards from L.A.“ kurzerhand in die Brandenburgische Provinz und singt natürlich von der Liebe – der echten und der vergangenen. Seine Stimme, ob gesungen oder gesprochen, begleitet uns mit kleinen Seitenhieben bestens durch die Widersprüche des Lebens.

Tickets gibt es zum Preis von 24,20 €, ermäßigt 14,30 € bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.leinfelden-echterdingen.reservix.de. Keine Abendkasse.

Online stöbern unter www.leinfelden-echterdingen.de/kulturprogramm

Veranstalter: Stadt Leinfelden-Echterdingen, Kulturamt



Vollsperrung der Sonnenhalde in Musberg

Aufgrund eines Kanalanschlusses muss die Sonnenhalde auf Höhe Hausnummer 40 in der Zeit vom 25.09.2020 bis 09.10.2020 vollgesperrt werden.

Anlieger können die Straße bis zur Baustelle befahren.

Straßenverkehrsbehörde
Leinfelden-Echterdingen

Vollsperrung Im Gässle in Echterdingen

Vom 25.09.2020 bis 29.09.2020 muss die Durchfahrt von der Straße Im Gässle zur Hauptstraße vollgesperrt werden.

Grund hierfür sind Asphaltarbeiten.

Wir bitten die Anlieger den Bereich zu umfahren.

Straßenverkehrsbehörde
Leinfelden-Echterdingen

Landratsamt Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneuordnung
Parkstraße 2, 71034 Böblingen,
Tel.: 07031/663-5000, Fax: 07031/663-5099

Öffentliche Bekanntmachung vom 18.09.2020

Flurbereinigung Sindelfingen (B 464),
Landkreis Böblingen
Az.: 44-2816-E 08

Ankündigung von Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten

Das Landratsamt Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneuordnung, kündigt gemäß § 17 Abs. 2 des Vermessungsgesetzes vom 01.07.2004 (GBl. S. 469, 509) in der jeweils geltenden Fassung – VermG – folgende Vermessungsarbeiten an:

Ab 28. September 2020 werden vom Landratsamt Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneuordnung, im gesamten **Flurbereinigungsgebiet Sindelfingen (B 464)** Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten zur Festlegung der neuen Flurstücksgrenzen durchgeführt.

Davon sind nicht nur die Flurstücke des Flurbereinigungsgebietes, sondern ggf. auch angrenzende Grundstücke betroffen. Die Mitarbeiter des Landratsamts werden dabei auch bereits vermarkte Grenz- und Vermessungspunkte aufsuchen bzw. aufgraben sowie ggf. neue Grenz- und Vermessungspunkte vermarken.

Bauftragte des Landratsamts Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneuordnung, sind aufgrund von § 35 des Flurbereinigungsgesetzes vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) in der jeweils geltenden Fassung – FlurbG – berechtigt, Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten vorzunehmen.

www.leinfelden-echterdingen.de



Alle Veranstaltungen im Internet